



Gelungene Verknüpfung von TRADITION und MODERNE

Ehrenbuch anerkannt wurde. Der Vorstandsvorsitzende und Oberbürgermeister der Hansestadt Greifswald, Dr. Stefan Fassbinder, stellte in seinem Grußwort heraus, dass sich die Stiftung in ihrer 532-jährigen Geschichte immer wieder erfolgreich dem Wandel der Zeiten und den veränderten Bedürfnissen der Gesellschaft anpasste und eine gelungene Verknüpfung von Tradition und Moderne lebt. Als Leuchtturmprojekt stellte er den gelungenen deutsch-griechischen Jugendaustausch der Stadt Greifswald mit der Kommune Samos heraus, bei dem die Stiftung wertvolle Unterstützung leistete.

Der Archäologe und Bauhistoriker Dirk Brandt skizzierte in seinem

Festvortrag die Geschichte des Stadthofes. Er verdeutlichte die historische Bedeutung der Fläche der ehemaligen Freiwilligen Feuerwehr, auf dem, durch das Engagement der Stiftung, das Projekt „Mehrgenerationenwohnen“ verwirklicht wird. Schwungvoll eröffnete und begleitete die Combo der Musikschule, zusammen mit dem Musikschulleiter Carsten Witt, die Festveranstaltung. Der Abend klang nach gutem Essen, das durch die Firma Koschinski zubereitet wurde, bei unterhaltsamen Gesprächen mit neuen und alten Bekannten aus.

Text: R. Grund
Fotos: G. Kulke



Die Musikschule Greifswald begleitete musikalisch die Collation und Koschinski Catering sorgte für ein vorzügliches Drei-Gänge-Menü

Rückblick auf die 528. Collation der Peter-Warschow-Sammelstiftung

Anlässlich ihrer jährlichen Collation lud die Peter-Warschow-Sammelstiftung am 16. November Freunde und Förderer ins Pommersche Landesmuseum in Greifswald ein.

In seinem Grußwort legte Vorstandsmitglied Michael Hietkamp Rechenschaft ab vom zurückliegenden Geschäftsjahr und hob die Bedeutung des Handwerks für die Stiftung hervor. Seit Beginn eines neuen Förderprogramms der Stiftung konnten bereits zehn

Gesellen für ihre hervorragende Abschlussprüfung honoriert werden. Derzeit werden 16 angehende Meister und 18 leistungsstarke Auszubildende während der Ausbildung finanziell begleitet. Als besonderes soziales Projekt führte er die Unterstützung der Christian-Müther-Gedächtnisfahrt an. Die mehrtägige Segelfahrt an der frischen Luft soll asthmakranken Kindern bei der Linderung der Krankheit helfen. Er freute sich, dass mit der Zuwendung der Stiftung die Fahrt in diesem Jahr

bereits zum 29. Mal durchgeführt werden konnte. Er betonte, dass dem Vorstand die wichtige Stiftungsarbeit nicht nur viel Freude bereitet, sondern tatsächlich ehrenamtlich und ohne dass eine, laut Satzung zulässige, Aufwandsentschädigung geleistet wird. In diesem Zusammenhang würdigte er nochmals mit herzlichen Worten die dreißigjährige ehrenamtliche Vorstandstätigkeit von Bäckermeister Ulrich Marckwardt, die von der Stadt bereits mit einer Eintragung ins



Dirk Brandt (links außen) hielt den Festvortrag zum Vorhaben des Umbaus „Alte Feuerwehr“ in Greifswald

Michael Hietkamp gratulierte Ulrich Marckwardt im Namen des Vorstandes zur Eintragung ins das „Goldene Buch“, der Stadt.

Bürgerschaftspräsidentin Birgit Socher und Ex OB Dr. Arthur König konnten auch zur Collation begrüßt werden. (1. u. 2. v.l.)